

KBS*plus* – Ein Partnernetzwerk für Brandenburg (Kontakt- und Beratungsstelle zur Begleitung der EU-Fonds)



Newsletter 2/2019

Liebe Leserinnen und Leser,

unser zweiter Newsletter in diesem Jahr informiert Sie über Aktuelles aus den ESI-Fonds, dem Land Brandenburg und anstehende Termine. Darüber hinaus stellen wir Ihnen die neue Projektleitung der KBS*plus* vor.

Viel Spaß beim Lesen!

Europa & ESI – Fonds



Projektaufruf für ESF-Förderprogramm „Soziale Innovation“

Neue Ideen für mehr Beschäftigung: Brandenburg hat einen neuen Wettbewerb zur Förderung von Modellprojekten für soziale Innovationen gestartet. Mit dem Programm „Förderung sozialer Innovationen im Land Brandenburg“ können neue beschäftigungspolitische Ideen für Brandenburg entwickelt und erprobt werden.

Informationen zum laufenden Antragsverfahren für Entwicklungsprojekte und zum aktuellen Projektaufruf für Modellprojekte finden Sie unter <https://www.ilb.de/de/arbeit/uebersicht-der-foerderprogramme/foerderung-sozialer-innovationen/>

Das Europäische Semester 2019 – Länderspezifische Empfehlungen für Deutschland

Aufbauend auf den Vorschlägen für den nächsten mehrjährigen Finanzrahmen und für die Strukturfondsverordnungen hat die Europäische Kommission Ende Februar 2019 Investitionsleitlinien für die Kohäsionspolitik 2021-2027 als Anhang zum jährlichen Länderbericht vorgelegt. Der Bericht betrachtet wirtschaftliche Aspekte auf Bundesebene, wie Haushaltssituation, Strukturreformen, private bzw. öffentliche Investitionen etc., aber auch Themen wie beispielsweise Klimaschutz/ Luftreinhaltung, Steuersystem, Sozialsystem/demographischer Wandel oder Risiken im Finanzsektor. Der darin enthaltene Anhang D spiegelt die Verhandlungsposition der KOM für die Programmierung der kommenden Förderperiode wider.

Den Länderbericht für Deutschland finden Sie unter: https://ec.europa.eu/info/sites/info/files/file_import/2019-european-semester-country-report-germany_de.pdf



Das Projekt KBS*plus* wird aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Brandenburg gefördert.



Neue Broschüre: Zwischenbilanz zur EU-Wasserrahmenrichtlinie

Die bundesweite Broschüre zur Information der Öffentlichkeit über den Stand der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie der EU (WRRL) ist veröffentlicht worden. Die Umweltminister von Bund und Ländern stellen darin fest, dass bereits erhebliche Anstrengungen zur Erreichung des Ziels des guten Zustands der Gewässer unternommen und sichtbare Erfolge erzielt wurden.

Die Broschüre finden Sie unter: <http://www.lawa.de/Aktuelles.html>

Bericht zum 2. Runden Tisch "Natur-, Klima- und Ressourcenschutz in der EFRE-Förderung 2021-2027" am 11. April 2019 in Leipzig

Mit dem Projekt „Nachhaltiges Europa 2020+“ setzt sich der BUND für eine umweltgerechte Ausgestaltung der EFRE-Förderung in der Förderperiode 2021 bis 2027 ein. Mit Beginn der neuen Förderperiode ab 2021 gilt es die Verzahnung von Umwelt- und Naturschutzthemen mit wirtschaftlicher Entwicklung zu verstetigen, um den europäischen Zielen und den Verpflichtungen der Mitgliedstaaten nach 2020 insbesondere in den bereits jetzt feststehenden Zukunftsaufgaben des Klimaschutzes, der nachhaltigen Ressourcennutzung und des Erhalts der Biodiversität und des Ausbaus Grüner Infrastruktur gerecht zu werden.

Im Rahmen des Projektes veranstaltet der BUND insgesamt vier Runde Tische, um damit die Grundlage für die Erarbeitung einer gemeinsamen Positionierung der Umweltverbände zu den Vorschlägen für den EFRE und die Dachverordnung in der Finanzperiode ab 2021 zu schaffen.

Am 11. April 2019 fand in Leipzig der zweite Runde Tisch statt. Hier diskutierten Vertreter*innen von Umweltverbänden und Umweltbehörden aus den Bundesländern Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Berlin und Thüringen über den aktuellen Umsetzungsstand, Chancen und Hürden aus der laufenden Förderperiode sowie Möglichkeiten für die Schwerpunktsetzung in der EFRE-Förderung ab 2021.

Unter dem folgenden Link finden Sie die Präsentationen und das Protokoll dieser Veranstaltung: <https://cloud.bund.net/index.php/s/n9diAYyE9geFD2k>

Weitere Informationen zum BUND-Projekt finden Sie unter: <https://www.bund.net/themen/naturschutz/efre-projekt/>

Kampagne „Europa in meiner Region 2019“

Auch im Jahr 2019 heißt es wieder Europa in meiner Region (#EUinMyRegion). Die EU-weite Initiative hat das Ziel, aus den ESI-Fonds geförderte Projekte vor Ort in den Regionen vorzustellen. Das Land Brandenburg beteiligte sich im Mai 2019 an dieser Aktion bei zwei Veranstaltungen. Den Anfang machte das Europafest Potsdam auf dem Alten Markt am 9. Mai 2019, bei dem sich die ESI-Fonds in Brandenburg mit einem Mitmach- und Infostand beteiligten. Am 11. Mai 2019 ging die Aktion "Europa in meiner Region" weiter. Auf dem Potsdamer Tag der Wissenschaften auf dem Gelände der Fachhochschule Potsdam präsentierten sich EFRE- und ESF-geförderte Projekte am Infostand auf dem Forschercamp.

Weitere Informationen zur europaweiten Aktion "Europa in meiner Region" finden Sie unter: https://ec.europa.eu/regional_policy/de/policy/communication/euinmyregion/



Das Projekt *KBSplus* wird aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Brandenburg gefördert.



Europawahl 2019: Was macht die EU für mich?

Als Bestandteil der Kampagne „This time I’m voting – Diesmal wähle ich“ hat das Europäische Parlament ein Internetportal erstellt, das Antworten auf die Frage gibt „Was tut die EU für mich?“.

Um diese Frage zu beantworten, stellt das Portal die einzelnen Regionen der Europäischen Union (EU) in wenigen Worten vor und präsentiert kurz und prägnant Beispiele für Projekte, die die EU in der Region auf den Weg gebracht hat. Dabei werden auch zahlreiche Projekte aus dem EFRE, ESF und ELER in Brandenburg vorgestellt. Darüber hinaus liefert das Portal kurze Erläuterungen zu den unterschiedlichen Politikbereichen der EU. Das Portal informiert in zahlreichen Notizen auch darüber, wie einzelne Bürger oder Bevölkerungsgruppen von der EU profitieren.

Unter folgendem Link gelangen Sie direkt zum Portal: <https://www.what-europe-does-for-me.eu/de/portal>

Land Brandenburg



Zusätzliches Geld für ländliche Gebiete

Agrarminister Jörg Vogelsänger hat sich mit Vertretern der 14 lokalen LEADER-Aktionsgruppen über die Umsetzung des GAK-Sonderrahmenplans „Ländliche Entwicklung“ in Brandenburg verständigt. Die Länder erhalten vom Bund ab diesem Jahr über den Sonderrahmenplan „Förderung der ländlichen Entwicklung“ weitere Mittel. Für das Land Brandenburg stehen bis 2021 anteilig zusätzlich rund 77 Millionen Euro zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://mlul.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.356300.de>

Richtlinie zur nachhaltigen Siedlungswasserwirtschaft: Start für Unterstützungsprogramm für Gemeinden und Zweckverbände

Die Richtlinie des Brandenburger Umweltministeriums über die Gewährung von Zuwendungen an kommunale Aufgabenträger der Siedlungswasserwirtschaft zur Herausbildung nachhaltiger Strukturen (Richtlinie Strukturanpassung) wird im Amtsblatt für Brandenburg veröffentlicht und tritt zum 1. April in Kraft. Ab diesem Termin können bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) Anträge gestellt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://mlul.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.624524.de>

Tierschutzplan für das Land Brandenburg

Im Auftrag des MLUL erarbeiteten ein Konsortium aus dem Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e.V. (ATB) sowie der Lehr- und Versuchsanstalt für Tierzucht und Tierhaltung e.V. (LVAT) bis Ende 2017 einen Tierschutzplan für das Land Brandenburg.

Brandenburg war damit eines der ersten Bundesländer, das einen eigenen Tierschutzplan aufgestellt hat. Insgesamt umfasst das Papier 144 Handlungsempfehlungen.

Zum Tierschutzplan für das Land Brandenburg gelangen Sie unter: <https://mlul.brandenburg.de/cms/media.php/lbm1.a.3310.de/Tierschutzplan-Brandenburg-2017.pdf>



Das Projekt *KBSplus* wird aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Brandenburg gefördert.



Neue Beratungsstelle zu erneuerbaren Energien

Das Land Brandenburg verstärkt das Beratungsangebot zu erneuerbaren Energien. Ziel ist es, die Akzeptanz für die erneuerbaren Energien und insbesondere für die Windenergie zu stärken. Dazu wird bei der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB), die auch die Energieagentur des Landes ist, eine Beratungsstelle eingerichtet. Ansprechpartner ist das Team WFBB Energie.

Nähere Informationen finden Sie unter: <https://www.naturschutz-energie-wende.de/kompetenzzentrum/presse/pressemitteilungen/land-brandenburg-verstaerkt-beratung-zu-erneuerbaren-energien/>

Bericht zum Potsdamer Europafest 2019

Am 9. Mai 2019 feierten die Brandenburgerinnen und Brandenburger Europa. Aus Anlass des Europatages kam in Potsdam ein interessiertes Publikum zusammen, um sich über Europäische Initiativen zu informieren und die Europäische Idee zu feiern. Das Projekt *Europa im Blick* und GEKO präsentierten sich in diesem Jahr gemeinsam mit den Verwaltungsbehörden der Brandenburger ESI-Fonds. Auf dem Alten Markt versammelte sich alles, was in Brandenburg europäischen Bezug hat.

Den vollständigen Bericht zum Potsdamer Europafest 2019 finden Sie unter: <https://europaimblick.de/europafest2019/>

Lektüre



Agrar-Atlas 2019: Daten und Fakten zur EU-Landwirtschaft

60 Milliarden Euro gibt die EU im Jahr für die Agrarpolitik aus. Wohin das Geld fließt und was es bewirkt, kann im neuen Agrar-Atlas der Heinrich-Böll-Stiftung nachlesen werden:

https://www.boell.de/de/2018/12/20/agrar-atlas-daten-und-fakten-zur-eu-landwirtschaft?dimension1=ds_agraratlas

Termine



22. Mai 2019 **Workshop „Zukunft des Querschnittsziels Gleichstellung in der Förderperiode nach 2020 und Förderung von GründerInnen“**
- 10:00 bis 13:15 Uhr im Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg, Haus 6, Raum 303 , Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam
23. Mai 2019 **ELER-Jahrestagung 2019**
- Am 23. Mai 2019 findet die ELER-Jahrestagung 2019 in der Heimvolkshochschule in Seddiner See statt. Im Rahmen der ELER-Jahrestagung wird ein erster Überblick zum Stand der Vorbereitung auf die neue EU-Förderperiode ab 2021 auf europäischer, Bundes- und Landesebene gegeben.
- Das Programm und die Anmeldung finden Sie auf der ELER-Internetseite: www.eler.brandenburg.de
4. Juni 2019 **ELER-Informationsveranstaltung**
- Am 04. Juni 2019 führt die *KBSplus* zur Vorbereitung der zweitägigen Begleitausschusssitzung im Juni eine Informationsveranstaltung zur Umsetzung des ELER durch.
- Zeit: Dienstag, den 4. Juni 2019, 10 Uhr bis ca. 13 Uhr
Ort: Haus der Natur, Lindenstr. 34, 14467 Potsdam
- Das Programm und die Anmeldung finden Sie auf der ELER-Internetseite: www.eler.brandenburg.de
- Veranstaltungen des ESF in Brandenburg im Jahr 2019 finden Sie auch unter**
- <http://www.esf.brandenburg.de/cms/detail.php/bb3.c.281038.de>



EUROPÄISCHE UNION
Europäische Struktur-
und Investitionsfonds

Das Projekt *KBSplus* wird aus
Mitteln der Europäischen Union
und des Landes Brandenburg
gefördert.



In eigener Sache:



Ich möchte mich Ihnen als neuer Projektleiter der *KBSplus* vorstellen.

Mein Name ist Achim Wolf. Seit dem 2. Mai 2019 leite ich die *KBSplus* als Nachfolger von Frau Schmiade. Im Team der *KBSplus* bin ich für die Betreuung des ESF und zusammen mit Frau Qarieni für den EFRE zuständig.

Ich bin Diplom-Ingenieur für Stadt- und Regionalplanung. Nach meinem Studium an der Technischen Universität Berlin arbeitete ich zunächst als Stadtteilmanager in den Berliner Bezirken Marzahn-Hellersdorf und Mitte/Wedding.

Von 2006 bis zu meinem jetzigen Wechsel in die *KBSplus* war ich in der gsub – Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung mbH tätig, einem Unternehmen das in der Förderberatung für Bund, Länder und Kommunen agiert. In dieser Zeit konnte ich umfangreiche praktische Erfahrungen in der Umsetzung von Programmen und Projekten des Europäischen Sozialfonds und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung sammeln.

Eine wichtige Erkenntnis aus meiner bisherigen Arbeit ist, dass Programme und Projekte dann gut funktionieren, wenn sie in Netzwerke eingebunden sind und mit zuverlässigen Partnern umgesetzt werden. Daher freue ich mich besonders, mit meiner neuen Arbeit für die *KBSplus* ein Projekt zur Stärkung der Partnerschaft beim Einsatz der ESI-Fonds im Land Brandenburg zu leiten. Ich wünsche mir, die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit aller Akteure erfolgreich fortzuführen.

In den letzten Tagen konnte ich bereits einige Partner zu Gesprächen treffen, was ich in den nächsten Wochen gern fortsetzen möchte. Auch die anstehenden Treffen zum BGA bieten sich für ein Kennlernen an!

Sie erreichen mich unter

achim.wolf@dgb.de

Telefon 030-212 40 412

Impressum

Achim Wolf
KBSplus
 Kapweg 4, 13405 Berlin
 Tel.: 030 21240-412;

E-Mail: achim.wolf@dgb.de

<http://kbsplus.dgb.de>

Erscheinungsdatum 21.Mai 2019



Das Projekt *KBSplus* wird aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Brandenburg gefördert.

